



KÖSTER Lamellenpacker

Schlagpacker mit winkelförmig angeordneten Lamellen zur Verpressung von Injektionsharzen- und Leimen, Gelen und Horizontalsperren

Eigenschaften

KÖSTER Lamellenpacker haben keine ringförmig umlaufende Lamellen sondern winkelförmig angeordnete Lamellen, die für einen stärkeren Halt im Bohrloch sorgen. Durch den Knick in den Lamellen wird die eingeleitete Kraft stärker in das Bauteil gegeben, welches so eine stärkere Verkrallung mit dem Bauteil ergibt.

Zusätzlich verfügt der Lamellenpacker über eine längere Kupplungsaufnahme mit einer Sollbruchstelle. Der Packer kann daher sauber in das Bohrloch eingeführt werden. Durch die Sollbruchstelle liegt die Bruchstelle des KÖSTER Lamellenpackers im Bohrloch selbst und steht nicht vor - ein Entfernen vorstehender Packerteile nach dem Abschlagen entfällt somit.

Zusätzlich kann der Packer mit einem schleusenartigen Ventil versehen werden, welches ein unkontrolliertes Zurückfließen des Injektionstoffes verhindert.

Technische Daten

Material	Kunststoff
Durchmesser	für 18 mm Bohrungen
Länge ohne Ventil	11 cm
Ventil (l x b x h)	1,4 x 1,4 x 1,0 cm

Einsatzgebiete

Zur Verpressung von KÖSTER Injektionsharzen und -leimen, zur Injektion von KÖSTER Injektionsgelen und zum Erstellen von KÖSTER Horizontalsperren im Niederdruckverfahren.

Untergrund

Der KÖSTER Lamellenpacker kann in alle tragfähigen und soliden mineralischen Bauteile eingebaut werden.

Ausgebrochene Bohrlöcher, bzw. nicht tragfähige können gegebenenfalls mit einem aus KÖSTER KB-Fix 5 ummantelten Packer gefestigt werden - diese Möglichkeit ist am Objekt zu prüfen.

Verarbeitung

Nach dem Erstellen der Bohrungen im entsprechenden Durchmesser sind die KÖSTER Lamellenpacker etwa 1 cm tiefer mit der letzten Lamelle (diese Lamelle verläuft als einzigste ringförmig um den Lamellenpacker) in das Bohrloch zu schlagen. Zum Einbau ist die KÖSTER Einschlaghilfe für KÖSTER Lamellenpacker zu verwenden. Bei porösem oder ausgebrochenen Bohrlöchern ist der KÖSTER Lamellenpacker durch angemischtes KÖSTER KB-Fix 5 zu ziehen und dann direkt im Bohrloch zu befestigen. KÖSTER KB-Fix 5 fixiert die Bohrlochwandungen und lässt dann auch hier eine ordnungsgemäße Injektion zu. Diese Ausführung ist jedoch am Objekt zu prüfen.

Der Bohrlochabstand richtet sich nach Art des einzusetzenden Materials und den bautechnischen Möglichkeiten.

Nach Abschluss der Injektion können die KÖSTER Lamellenpacker abgeschlagen werden und die Bohrlöcher mit KÖSTER KB-Fix 5 verschlossen werden.

Reinigung der Geräte

KÖSTER Lamellenpacker sind Einwegpacker. Abbruchstücke können als "Kunststoff" entsorgt werden.

Gebinde/Lieferform

IN 909 001	Stück
IN 910 001	KÖSTER Ventil für Lamellenpacker

Lagerung

kühl und trocken unbegrenzt haltbar

Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Bei der Verarbeitung der oben genannten Materialien entstehen Drücke. Bitte nicht hinter den Packern stehen und Injektionspeitsche festhalten. Arbeitsumfeld vor Verschmutzungen schützen.

Zugehörige Produkte

KÖSTER IN 1	Art.-Nr. IN 110
KÖSTER 2 IN 1	Art.-Nr. IN 201
KÖSTER IN 2	Art.-Nr. IN 220
KÖSTER IN 3	Art.-Nr. IN 230
KÖSTER KB-Pox IN	Art.-Nr. IN 231
KÖSTER IN 4	Art.-Nr. IN 240
KÖSTER IN 5	Art.-Nr. IN 250
KÖSTER IN 7	Art.-Nr. IN 270
KÖSTER PUR Gel	Art.-Nr. IN 285
KÖSTER Injektionsgel G4	Art.-Nr. IN 290
KÖSTER Injektionsleim 1K	Art.-Nr. IN 295 024
KÖSTER Eintages-Superpacker	Art.-Nr. IN 922 001
KÖSTER 1K-Injektionspumpe	Art.-Nr. IN 929 001
KÖSTER Handhebelpresse ohne Manometer	Art.-Nr. IN 953 001
KÖSTER Handhebelpresse mit Manometer	Art.-Nr. IN 953 002
KÖSTER Mautrol 2K	Art.-Nr. M 261
KÖSTER Mautrol Flex 2K	Art.-Nr. M 262 020

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.